



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Dringlichkeitsantrag
Heizungssteuerung an der Luise-Rehling-Sekundarschule

Beratungsfolge:

08.11.2022 Infrastruktur- und Bauausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird aufgefordert fachlich prüfen zu lassen, welche Möglichkeiten es bzgl. der Installation einer modernen Steuerungstechnik für eine Heizungsanlage an der Luise-Rehling-Sekundarschule gibt, die zielgerichtet die Wärme liefert, die benötigt wird.

Kurzfassung

s.h. Anlage

An den
Vorsitzenden des
Infrastruktur- und Bauausschusses
Herrn Kevin Niedergriese
im Hause

Hagen, 28.10.2022

Dringlichkeitsantrag
Heizungssteuerung an der Luise-Rehling-Sekundarschule

Sehr geehrter Herr Niedergriese,

wir bitten um Aufnahme des o.g. Dringlichkeitsantrages für die nächste Sitzung des
Infrastruktur- und Bauausschusses gem. § 6 Abs.2 GeschO, am 08. November 2022.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird aufgefordert fachlich prüfen zu lassen, welche Möglichkeiten es bzgl. der
Installation einer modernen Steuerungstechnik für eine Heizungsanlagen an der Luise-Rehling-
Sekundarschule gibt, die zielgerichtet die Wärme liefert, die benötigt wird.

Begründung:

Im Rahmen einer Schulbegehung wurde festgestellt, dass die Steuerung der Heizungsanlage
immer noch zentral über einen Klassenraum erfolgt, der die Wärme für alle Klassen der Schule
vorgibt. Es kommt dadurch auch immer wieder zu Überhitzung einzelner Klassenräume, die dann
durch das Öffnen von Fenstern reguliert werden. Heizkörperventile an Heizkörpern sind ohne
Funktion, letztlich um einen Missbrauch zu verhindern.

Diese Form der Energieverschwendung halten wir nicht nur unter Kostenaspekten, sondern auch
mit Blick auf die Schülerinnen und Schüler für ein fatales Signal, das nicht den bewussten und
sparsamen Umgang mit Energie fördert. So wird gerade die Schule als Bildungseinrichtung in
keiner Weise ihrer Vorbildfunktion gerecht. Durch die Einsparungen von Energiekosten könnten
die Kosten des Engineerings und der Installationen refinanziert werden.

Freundliche Grüße



Werner König
SPD-Ratsfraktion

